# Nachtrag Chronologie Paper Music

#### 1963

Dick Higgins, Partiturdurchlöcherungen auf einem Notenständer durch Schüsse

### 1971

Nicolaus A. Huber, *Anerkennung und Aufhebung (Lucács)* für 4 Filme, Tonbänder, Spiegel (UA 1972 Kunstolympiade-München), darin:

Papierschneideenergie-Stück (3 Ausführende mit je 3 verschieden großen Scheren, 3\*4 Papierbögen (dünn, dick, sehr dick) in 4 verschiedenen Klangfarben pro Dicke, schneiden in verschiedenen Geschwindigkeiten/ verschiedenen Schneidestrecken/verschiedenen Lautstärken/verschiedenen Genauigkeiten

Schreibenergie-Stück mit genauen Angaben zu Materialien (Unterlagen, Schreibgeräte etc.), der abzuschreibenden Vorlagen und drei verschiedenen Genauigkeiten für die Ausführung

## 1992

Nicolaus A. Huber, *An Hölderlins Umnachtung*, ein akustisches Porträt Hölderlins, gezeichnet in verschiedenen Versionen, Vorlage: *Hölderlin mit 55 Jahren*, Zeichnung von Johann Georg Schreiner

## 1996

Erwin Stache, *Tüten*, 13 Papiertüten an vier Systemen übertragen Musikabschnitte von kleinen Plastikschallplatten, die sich in vier Geschwindigkeiten drehen. Jede Schallplatte wird von einer Programmscheibe gesteuert, von denen eine die Pause der nächsten bestimmt, so daß sich ein quasi zufälliger Ablauf ergibt. Die leichte Bewegung der Tüten unterstreicht die heitere Art der »Auseinandersetzung« um irgend etwas (Oktober, Het Apollohuis Eindhoven)